

Disternich feierte Kirmes

Vierter Sonntag im September - das Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich 1922 e.V. feiert seine Herbstkirmes. Auch in diesem Jahr kann dieses traditionelle Dorffest wohl nur als großer Erfolg verbucht werden.

Beinahe traditionell kombiniert das Tambourcorps seine Kirmes mit einem großen Treckerfest sowie einem Trödelmarkt.



Schnell füllte sich der Festplatz, am Ende konnten insgesamt ca. 100 Trecker verbucht werden.

Die jungen Besucher amüsierten sich nachmittags bereits bei einem unterhaltsamen Kindernachmittag, der von Vera Ley und Sabrina Engels wieder bestens vorbereitet und durchgeführt wurde.

Der Freitagabend wurde gemeinsam mit den Treckerfreunden und den Disternichern mit einem Gemütlichen Beisammensein begangen. Während die Mitglieder des Tambourcorps die Gäste mit leckeren selbstgemachten Reibekuchen verwöhnten, unterhielt das befreundete Tambourcorps aus Vernich die Gäste mit ihren Klängen.

Der Samstag war wieder voll und ganz erfüllt vom Knattern der Trecker. Gegen Abend zog das Tambourcorps „Neffeltal“ mit einem Umzug durch den Ort, bevor um 20.00 Uhr der Festball startete. Erstmals wurde das Publikum von der „All-round-Showband“ exzellent unterhalten, die hierzu extra aus Jena angereist waren.



Der letzte Kirmestag, der Sonntag, begann mit einem Wortgottesdienst und anschließender Kranzniederlegung. Während des anschließenden Frühschoppens wurden in der Bürgerhalle langjährige Mitglieder mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet. Durch den Deutschen Volksmusikerbund, vertreten durch Micha Rosenkranz, wurde Markus Koch für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Anschließend zeichnete Heinz-Jakob Ley als 2. Vorsitzender des Vereins Walter Porta (20 Jahre) und Franz-Josef Klinkhammer (25 Jahre) für lang-

jährige Mitgliedschaften aus. Als besonderes Highlight darf die vereinsinterne Auszeichnung von Werner Schoch für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft bezeichnet werden. Leider war er aus gesundheitlichen Gründen verhindert, wir wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit.



Gegen Mittag servierte „Fritten-Dieter“ neben den sonstigen Köstlichkeiten seine bewährte Erbsensuppe, die heimische Küche konnte also getrost kalt bleiben.

Seit dem vergangenen Jahr wird die Kirmes über den Treckertreff hinaus um einen Trödelmarkt bereichert, der viele Sammler anzog.



Am Nachmittag wurde, wie alle Jahre, Kaffee und selbstgebackener Kuchen serviert, der wieder riesigen Zuspruch fand. Innerhalb einer Stunde war das Kuchenbuffet leergeräumt, was für die Qualität der gespendeten Köstlichkeiten spricht.

Den Abschluss bildete am späten Nachmittag die traditionelle Verlosung.

Das Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich veranstaltet die Kirmes, den Treckertreff und den Trödelmarkt in Eigenregie. Die dabei erzielten Gewinne fließen zu einem nicht unmaßgeblichen Teil in die Jugendarbeit des Vereins.

Nicht zuletzt deswegen bedankt sich der Verein ausdrücklich bei allen Freunden und Gönnern für ihre Unterstützung. Ohne die vielen helfenden Hände, die Kuchenspenden und sonstige Hilfen wäre dieses Wochenende so nicht möglich. Vielen Dank.

Ihr
Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich